

Die Verwaltung informierte den Ausschuss über den Kinder- und Jugendförderplan, der von der Landesregierung im Februar 2018 für die Jahre 2018 bis 2022 beschlossen wurde. Hierzu erging eine 10 %-ige Erhöhung der Landeszuweisungen an die Kommunen auf 120 Millionen Euro. Die Kreisstadt Siegburg bekommt daher bei der „Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ höhere Mittelzuweisungen, die jedoch die tatsächliche Förderung, die die Träger der Jugendzentren erhalten, bei Weitem nicht deckt.

Des Weiteren wurde der Ausschuss darüber unterrichtet, dass im Zuge der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die Sommerferienbetreuung 2 neue städtische Veranstaltungen hinzugenommen worden sind. Für die ersten zwei Sommerferienwochen wird über das Evangelische Kinder- und Jugendreferat der Kirchenkreise An Sieg und Rhein und Bonn die sogenannte „Ministadt Siegburg“ eingerichtet, mit einem Betreuungskontingent von ca. 100 Plätzen pro Woche. Die tatsächlichen Anmeldezahlen liegen bei ca. 120 pro Woche und können vom Anbieter voll umfänglich berücksichtigt werden.

Für drei weitere Ferienwochen wird ein Angebot der Zukunftswerkstatt Junges Forum Kunst stattfinden. Hierzu liegen die Anmeldezahlen bei aktuell ca. 30-40 Kinder pro Woche vor. Auch hier besteht die Möglichkeit, 100 Kinder zu betreuen. Weiterhin gibt es auch die traditionellen Angebote der Sportvereine und anderen Anbietern mit insgesamt 9 Angeboten an den unterschiedlichen Ferienwochen. Zusätzlich erfolgt erstmalig eine Synchronisation der OGS-Betreuung. Diese sind alle in den ersten drei Wochen der Sommerferien geschlossen. In den letzten 3 Wochen der Sommerferien kann eine Betreuung der schulpflichtigen Kinder und der Kinder, die von dem Kindergarten in die Schule und von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen wechseln, sichergestellt werden.

Es ist geplant, für die Ferienspielangebote in den Sommerferien 2019, bereits nach den Herbstferien 2018 die Anmeldelisten zu öffnen. Die Eltern, die sich innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes von vier Wochen anmelden, erhalten eine verbindliche Platzzusage.